

Aufstiegsspiele zur Oberliga

Viel Dramatik und Glück für den Landesmeister :

TSV Altenholz in die Oberliga aufgestiegen !

Fünf SHBV-Vertreter in der OL / BSV Greifswald II steigt auf

Der TSV Altenholz konnte sich trotz Verletzungspech hinter dem BSV Greifswald bei der Aufstiegsrunde zur Oberliga Nord im Sportpark Wellsee am 18./19.03.1995 gegen die Konkurrenz aus Bremen und Hamburg durchsetzen und ist somit in die Oberliga aufgestiegen.

Im Januar 1995 erhielten wir mit der neuen Badmintonhalle im Sportpark Kiel-Wellsee den Zuschlag für die Ausrichtung der Aufstiegsrunde. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei dem Eigentümer dieser Halle und dem Schirmherren der Veranstaltung, dem Zehnkampf-Olympiasieger **Willy Holdorf**, herzlich bedanken, daß er uns seine Halle zur Verfügung gestellt hat.

Anfang Februar diesen Jahres begann das 7-wöchige Vorbereitungs-training unter der Leitung der Altenholzer A-Trainerin **Silke Kraus**, um uns in scheinbar endlos langen schweißtreibenden Stunden fitzumachen und einzustimmen.

Als sich nur vier Tage vor Beginn des Turniers **Michael "Teddy" Hewelt** beim Abschlußtraining einen Bänderriß zuzog, sank die Motivation vorübergehend drastisch. Doch wir beschlossen, uns von unserer Kämpferseite zu zeigen und waren schnell wieder zuversichtlich, daß ein 2. Platz und somit der Aufstieg dennoch zu

packen sei.

Unser erster Gegner bei der Aufstiegsrunde war der PSV Bremen.

Obwohl **Karbe/Roth**, **Baller/Warneke** und auch **Stefanie Karbe** im Einzel

Oberliga 1994/95

Abschlußtabelle:

1. TSV Berkenthin	71:25	22: 2
2. Blau-Weiß Wittorf	70:26	20: 4
3. ATSV Stockelsdorf	64:32	17: 7
4. Lüssumer TV	47:49	13:11
5. VfL 93 Hamburg III	32:64	6:18
6. PSV Eutin	27:69	3:21
7. TSV Glinde II	25:71	3:21

Hamburger SV zurückg



Die Aufsteiger v.l.: **Reinhard Marks, Stefanie Karbe, Andreas Springer, Michael Hewelt, Klaus Baller, Kerstin Roth, Michael Wetzel, Bettina Bolz, Silke Kraus und Wulf Warnke**

Fortsetzung von Seite 3 :

fikation, für **Malte** gleichzeitig die letzte Runde, denn er verlor glatt in zwei Sätzen gegen einen Franzosen, hier zeigte sich, daß **Malte** trotz des Überraschungssieges bei der letzten Landesrangliste doch nicht mehr zu einem Einzelspieler mutieren wird. **Thomas** gewann glatt in zwei Sätzen gegen einen Italiener und zog damit in die Hauptrunde ein, die er überraschenderweise, denn hier hatte er als Gegner einen Malayen, auch noch gewann. In der zweiten Runde war er dann gegen einen starken Schweden chancenlos.

Für **Kristof** und **Joachim** begann das Turnier erst in der ersten Hauptrunde, die die beiden relativ deutlich gegen einen Schotten bzw. Engländer gewannen.

In der zweiten Runde hatte **Kristof** dann seinen Auftritt, denn hier konnte er dem späteren Finalisten **Augustinus** einen Satz abknöpfen, blieb aber am Ende ohne Chance. Ebenfalls ohne Chance blieb **Joachim**, er verlor gegen einen starken Malayen glatt in zwei Sätzen.

Im Herrendoppel erwischten **Thomas** und **Joachim** ein "Traumlos", sie spielten gegen die WM-Dritten **Mainaky/Eng Hilan** und späteren Sieger aus Indonesien, bei diesem Turnier an Zwei gesetzt. In diesem Spiel wurde den beiden klar gemacht, was es heißt, ein angriffsstarkes Doppel der Extraklasse zu spielen, sie verloren in zwei Sätzen.

Ein ähnliches Los erwischten **Malte** und **Kristof**, sie spielten gegen die WM-Dritten **Hann/Chong** aus Malay-

sia. Sensationell und zur Überraschung aller konnten sie die beiden besiegen. Allerdings muß man dazu sagen, daß die Malaien alles taten um zu verlieren, um sich voll auf das Einzel konzentrieren zu können.

In der zweiten Runde spielten sie gegen die deutschen U 18-Meister **Khan/Joppien**. **Malte** und **Kristof** blieben in dieser Partie hinter ihrer Normalform zurück, so daß sie sich am Ende mit 7:15 und 8:15 geschlagen geben mußten. Im Mixed verloren **Joachim** und **Beke Recht** und **Kristof** mit **D. Mirtsching** jeweils bereits in der ersten Runde. **Thomas** kam mit seiner Partnerin **J. Ottrembka** ins Achtelfinale, in dem sie den späteren Zweiten **Chun/Lun** aus Indonesien unterlegen waren.

Klaus Tesche

Landeswettkämpfe der KL / KK

TSV Heiligenhafen präsentierte sich als guter Ausrichter :

Neustadt und Altenholz mit zwei Titeln erfolgreich

Martina Klempert und Michael Jeske waren zweimal auf dem höchsten Treppchen

Am 11./12.03.1995 wurden in Heiligenhafen die Landeswettkämpfe für Spieler/innen der Kreisligen und Kreisklassen durchgeführt.

Der TSV Altenholz und der LC Neustadt waren die erfolgreichsten Vereine, die jeweils zweimal den Titel erringen konnten. Erfolgr-

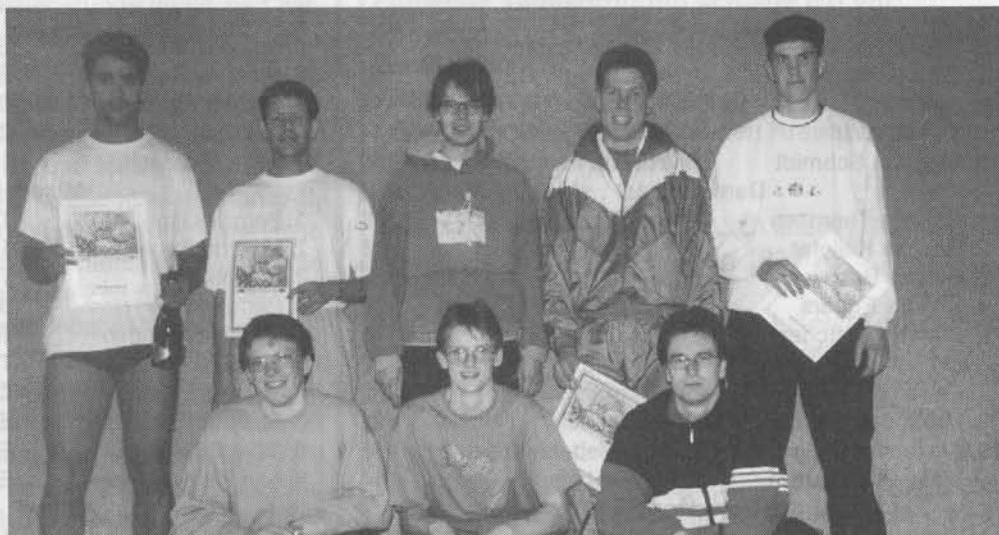
reichste Teilnehmer waren Martina Klempert vom TSV Altenholz und Michael Jeske vom LC Neustadt.

Unter der guten Regie von Gaby Hartmann konnten die Spiele der Landeswettkämpfe reibungslos abgewickelt werden. Bemängelt wurde nur, daß kein Vertreter des SHBV anwesend war.

Immerhin hatten sich 31 Herren für die Einzel und 22 Herrendoppel gemeldet. 13 Dameneinzel und 9 Damendoppel nahmen den Kampf um den Turniersieg auf, 19 Mixedpaarungen waren in Heiligenhafen am Start.

Bei den Damen dominierte Martina Klempert, die sich im Dameneinzel und zusammen mit ihrer Vereinskameradin Maïke Abraham auch das Damendoppel sichern konnte.

Bei den Herren gab es im Herreneinzel einen sicheren Sieg von Michael Jeske, der auch im Herrendoppel mit seinem Vereinskameraden Sören Klein den Turniersieg schaffte.



Stolz präsentieren die Sieger der Landeswettkämpfe ihre Siegerurkunden

Die Ergebnisse der Landeswettkämpfe im einzelnen:

Dameneinzel:

1. Martina Klempert (TSV Altenholz)
2. Maïke Abraham (TSV Altenholz)
3. Bettina Falk (TSV Heiligenhafen)
4. Daniela Wildfang (TSV Heiligenhafen)

Herreneinzel:

1. Michael Jeske (LC Neustadt)
2. Hans Hörauf (NTSV Strand 08)
3. Rolf Muxfeldt (SVg. Pönitz)
4. Martin Regorz (BSG Eutin)

Damendoppel:

1. Klempert/Abraham (TSV Altenholz)

2. Klempert/Neumann (TSV Altenholz)
3. Schwiesow/Daniels (Ratzeburger SV)
4. Jaeger/Alwes (Elms-horner BC)

Herrendoppel:

1. Jeske/Klein (LC Neustadt)
2. Hörauf/Peters (NTSV Strand 08)
3. Brandt/Bruns (TSV Heiligenhafen)
4. Regorz/Meier (BSG Eutin)

Mixed:

1. Muxfeldt/Petersen (SVg. Pönitz)
2. Annuß/Karstensen (LC Neustadt)
3. Meier/Horstmann (BSG Eutin/TSV Heiligenhafen)
4. Neugebauer/Petrich (SVg. Pönitz).



Die Badmintonabteilung des TSV Heiligenhafen präsentierte sich als sehr guter Ausrichter.

M. Rosburg

Fotos: **Gaby Hartmann**

Die Sieger im Dameneinzel: Martina Klempert, Maïke Abraham und Bettina Falk

3. Turnier des 3.YONEX-mini-cup in Ahrensböök

Ahrensböök glänzte als Ausrichter :

Linn Egelmann gewinnt

Ein Bericht von Wilfried Engelmann

Das vorletzte Turnier des 3.YONEX-mini-cup 1994/95 wurde am 12.3.95 in Ahrensböök in der schönen Arnesbokenhalle unter der Leitung von AfJ-Mitglied Stefan Bieger ausgetragen.

58 Teilnehmer/innen kämpften in den Einzeldisziplinen in den Altersklassen U 9 bis U 11 um vordere Plätze.

Der Stellenwert dieses Turnieres wurde durch die Anwesenheit des Kreispräsidenten des Kreises Ostholstein, Herrn Dr.Berg, dem Bürgervorsteher der Gemeinde Ahrensböök, Herrn Rieger, und dem stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Schmidt, besonders hervorgehoben.

Bemerkenswert und außergewöhnlich war die Viezahl der Dreisatzspiele, die für ein starkes und ausgeglichenes Teilnehmerfeld sprachen, jedoch den Zeitplan erheblich veränderten.

Für den äußeren Rahmen und das leibliche Wohl sorgten die Mitglieder der Badmintonsparte des MTV Ahrensböök, die sich viel Mühe gegeben hatten. Hierfür noch einmal herzlichen Dank. Der MTV Ahrensböök ist gern bereit und gut gerüstet, weitere Turniere, Meisterschaften und Ranglisten durchzuführen.

Besonders stolz ist der Ausrichter des Turnieres darauf, daß es Linn Engelmann im Mädcheneinzel U 11 nach sechs vergeblichen Versuchen gelungen ist, ihrer Widersacherin Ayfer Taskin (TSG Concordia Schönkirchen) das Nachsehen zu geben. Im Spiel um Platz Eins gelang es der Ahrensböökerin, im Entscheidungssatz den ersten Sieg über die Schönkirchenerin zu erringen.

SMASH schon abonniert ?

Das offizielle Mitteilungsblatt des SHBV erscheint zehnmal im Jahr in den Monaten August bis Mai. Im Abonnement kann Badminton-SMASH portofrei bezogen werden.

Bestellungen schriftlich an:

SHBV Südring 18 24147 Klausdorf

Hiermit bestelle ich: _____

(Name und Anschrift)

die Verbandszeitschrift des SHBV zum Jahresabonnementpreis von DM 30,--.

Die Lieferung soll ab Monat _____

erfolgen. Die Bezugsgebühren sollen von meinem Konto Nr. : _____

bei der _____

BLZ _____ abgebucht werden.

, d. _____

(Unterschrift)

Die Siegerehrung wurde vom Kreispräsidenten, Bürgervorsteher, 2.Vorsitzenden des MTV und Stefan Bieger durchgeführt.

Im Anschluß an die Siegerehrung erhielt Stefan Bieger, der in Ahrensböök sein 11.Turnier im YONEX-mini-cup organisiert hatte, vom Kreispräsidenten Dr.Berg und Bürgervorsteher Rieger Lob und Anerkennung, sowie ein Buchband "Kreis Ostholstein" und ein Glas mit Ahrensbööker Wappen.

Die Ergebnisse im einzelnen:

U 9 Mädcheneinzel:

- | | |
|--------------------|-----------------|
| 1. Svenja Klopp | SV Bokhorst |
| 2. Sonja Klahn | MTV Itzehoe |
| 3. Charlotte Harms | Barsbütteler SV |
| 4. Henriette Harms | Barsbütteler SV |
| 5. Katharina Land | Barsbütteler SV |

U 9 Jungeneinzel:

- | | |
|----------------------|-------------|
| 1. Jan-Sören Schulz | VfB Lübeck |
| 2. Alexander Persson | TSV Trittau |
| 3. Eric Brosowski | Kieler TV |
| 4. Leif Rehfeldt | TSV Trittau |

U 10 Mädcheneinzel:

- | | |
|-------------------|-----------------|
| 1. Jennifer Holst | Barsbütteler SV |
| 2. Clivia Sczuka | Barsbütteler SV |
| 3. Denise Holst | Barsbütteler SV |
| 4. Isa Schaupp | SV Kirchbarkau |

U 10 Jungeneinzel:

- | | |
|-----------------------|----------------|
| 1. Ulrich Düring | TSV Berkenthin |
| 2. Jan-Collin Strehse | BSG Eutin |
| 3. Robert König | VfB Lübeck |
| 4. Dennis Frach | SV Kirchbarkau |

U 11 Mädcheneinzel:

- | | |
|--------------------|------------------------|
| 1. Linn Engelmann | MTV Ahrensböök |
| 2. Ayfer Taskin | Concordia Schönkirchen |
| 3. Wiebke Spiering | TSV Berkenthin |
| 4. Anita Clasen | TSV Berkenthin |

U 11 Jungeneinzel:

- | | |
|---------------------|-------------------|
| 1. Lars Brosowski | Kieler TV |
| 2. Thorsten Bobzien | Kieler TV |
| 3. Torge Smyrek | MTSV Hohenwestedt |
| 4. Stefan Schoß | Barsbütteler SV |
- gez. Wilfried Engelmann



Linn Engelmann gewinnt im Mädcheneinzel U 11. Die Siegerehrung erfolgt durch den Kreispräsidenten, Bürgervorsteher, 2.Vorsitzenden und Stefan Bieger.